

RAVENSBURG – RAUS AUS DEM NETZ, REIN INS LEBEN



Das Projekt-Team v.l.: Stephan Kämmerle (d-werk), Anita Müller (Stadtmarketing), Tom Maier (d-werk), Eugen Müller (Wifo Geschäftsführer), Andreas Senghas (Wirtschaftsförderer Stadt Ravensburg)

„Raus aus dem Netz, rein ins Leben“ – der offene Sonntag ist wieder eine ausgezeichnete Gelegenheit, das Ravensburger Einkaufserlebnis in besonderem Maße zu genießen und damit den entscheidenden Unterschied zum Online-Shopping zu spüren, wie Wifo Geschäftsführer Eugen Müller betont.

Was können die Gäste in Ravensburg denn Besonderes erleben?

Wir betrachten ja die gesamte Innenstadt als großes „Kaufhaus“. Hier findet man mehr als 300 gut sortierte Einzelhandelsgeschäfte aller Branchen – darunter viele Originale, die es wirklich nur in Ravensburg gibt und die es zu entdecken lohnt. In freundlicher Atmosphäre kann

man hier Stoffe spüren, Tee riechen oder Geräte ausprobieren. Am verkaufsoffenen Sonntag bietet das vielseitige Rahmenprogramm noch einen besonderen Mehrwert. Es lohnt sich also zu kommen.

Sie arbeiten ja auch noch an anderen Projekten, um die Attraktivität Ravensburgs zu steigern.

Ja natürlich, durch die Umgestaltung von Straßen und Plätzen verbessern wir beispielsweise permanent die Aufenthaltsqualität in der Stadt. Ein ebenso schönes Beispiel ist der Fotowettbewerb, den wir als Stadtmarketing gemeinsam mit der Initiative BUY LOCAL veranstaltet haben und dessen Gewinner am Sonntag geehrt werden.